

Heuer wieder speziell für OsttirolerInnen: Workshops

Montag, 16. Juli, 19.30 – ca. 22 Uhr Ein Sommerabend für Kirchenchöre

Geistliche Chorliteratur für den praktischen Gebrauch. Gemeinsames Singen von leicht erlernbaren Sätzen.
Leitung: **Alois Lorenz Wendlinger**, Lienz

Donnerstag, 19. Juli, 19.30 – ca. 22 Uhr aveverum/esisteinros/requiem...2.0-8.0 – kaum bekannte Geschwister berühmter Chorwerke

Mozarts Ave verum aus seinem letzten Lebensjahr hat viele Geschwister:
Neben bekannten Vertonungen (Byrd, Elgar, Saint-Saens) entdecken wir Schätze in Fassungen von Ch. Gounod, F. Poulenc u.a. Die Entdeckungsreise führt uns weiter zum Renaissance-Kanon über die Melodie „Es ist ein Ros“ bis hin zur gregorianischen und zu anderen Versionen des Requiem aeternam und weiteren gut singbaren Vertonungen von Texten für die Eucharistiefeier.
Leitung: **Josef Döller**, Graz

Dienstag, 17. Juli, 19.30 – ca. 22 Uhr „Connect yourself free“

Rhythmische und klangliche Aspekte der Chormusik
Entsteht Befreiung des Klangs in Verbindung mit den anderen? An einfacher Chormusik aus allen Epochen spüren wir dem nach, was uns an Musik so erfreut...
Leitung: **Martin Lindenthal**, Bregenz

Freitag, 20. Juli, 19.30 – ca. 22 Uhr „Mein Chor singt deutlich und ich verstehe jedes Wort!“, Oder doch nicht!?

Atemübungen – Stimmübungen – Übungen für deutliche Sprache
Leitung: **Gerda Hondros**, Wien

Ort: Landwirtschaftliche Lehranstalt Lienz
Beitrag: 9 € pro Abend

Anmeldeschluss für Einzelabende:
Montag, 9. Juli 2018



Veranstaltung gemeinsam mit dem Kulturstadamt der Stadt Lienz und dem Kirchenmusikreferat der Diözese Innsbruck



Informationen zur Kirchenmusikalischen Werkwoche:

Ort: Landwirtschaftliche Lehranstalt Lienz – Josef Müller Str. 1
Kosten: **Kursbeitrag:** 185 € inkl. Notenmaterial
Vollpension/Tag: 46 € (Doppel- bzw. Dreibettzimmer)
Einzelzimmerzuschlag/Tag: 5 € (begrenzt vorhanden)
Fremdenverkehrsabgabe/Tag: 2 €
Für externe TeilnehmerInnen:
Mittagsmenü 12 €; Abendessen 10 € (inkl. Tischgetränke)

Anmeldeschluss: Freitag, 22. Juni 2018

Auskunft und Anmeldung:

Bildungshaus Osttirol, 9900 Lienz - Kärntner Straße 42

Tel. 04852/65 1 33, Fax 04852/65 1 33-19

E-Mail: office@bildungshaus.info, www.bildungshaus.info

Bankverbindung: IBAN: AT58 2050 7000 0000 6452; BIC: LISPAT21XXX

Stornobedingungen: Bitte beachten Sie die Geschäftsbedingungen des Bildungshauses Osttirol (www.bildungshaus.info)

Kirchenmusikalische Werkwoche 2018

für ChorleiterInnen und ChorsängerInnen

- **Zeit:**
Sonntag, 15. Juli bis Sonntag, 22. Juli 2018
- **Gesamtleitung:**
Martin Lindenthal (Bregenz), Josef Döller (Graz)
- **Stimmbildung:**
Gerda Hondros (Wien)
Alois Lorenz Wendlinger (Lienz)
Marie-Antoinette Stabentheiner (Wien)
- **Orgelunterricht:**
Alois Lorenz Wendlinger (Lienz)

Programm

Sonntag, 15. Juli:

19 Uhr Eröffnung der Woche, Einführung, erste Liedprobe

Montag bis Samstag:

Tägliches Einsingen, Stimmbildung (Einzelstimm- und Gruppenstimm-), stimmhygienische Übungen, Atemübungen, Schlagtechnik, Dirigieren, Singen in Kleingruppen, Singen im Plenum, Orgelunterricht (bei Anmeldung bekanntgeben!)

„Day closing“: z.B. Privatissimum mit den Chorleitern, Besprechung der Stücke, Kennenlernen neuer Literatur, Einführung in das Grundverständnis der Liturgie, „weltlicher“ Abend (Pop-Literatur), Körperentspannung

Samstag, 21. Juli:

18 Uhr Gottesdienstgestaltung in der Pfarrkirche St. Marien
ca. 19 Uhr Abschlusskonzert in der Pfarrkirche St. Marien

Sonntag, 22. Juli:

10 Uhr Gottesdienstgestaltung in der Pfarrkirche St. Andrä

Vorgesehene Literatur: **Paul Mealar**: Ubi Caritas; **Thula Siswe** (Traditional Südafrika Arr. Johann van der Sand); **Nkosi Sikelel' i Afrika** (Trad. Südafrika); **Romualds Jermaks**: Ave Maria; **Rihards Dubra**: O crux ave; **Kristina Vasiliauskaite**: Agnus Dei

O. d. Lasso: Ave Regina caelorum; **H. Schütz**: Jauchzet dem Herren (doppelchörig); **Anonymus (18. Jh. Arr.**: Rosemarie Schwarz): **Lobe den Herren, meine Seele aus**: Freiburger Chorbuch Nr 2 (Nr 95); **Ch. Gounod**: O salutaris hostia; **W. Burkhard**: Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen (in einer Sammlung mit ca 6 Motetten); **W. Sauseng**: Freund, so du etwas bist

Biografien

Josef M. Doeller



Kirchenmusik und Musikerziehung an der Musikhochschule Wien (Chorleitung bei Hans Gillesberger und E. Ortner, Orgel bei Michael Radulescu, Aufführungspraxis bei Josef Mertin); Mitglied im Arnold Schoenberg Chor, Kapellmeister bei den Wiener Sängerknaben (mehrere Welttourneen), Musiker am Dom zu Wiener Neustadt und Lehrer am Wiener Diözesankirchenmusikonservatorium. Seit 1984 Domkapellmeister in Graz (Kinderchor, Jugendkantorei, Domchor,

Domkantorei), unterrichtet am Institut Kirchenmusik der Kunstuniversität Graz (Habilitation zum Universitätsdozenten); Referent bei zahlreichen Chor seminaren (Österreich, Südtirol, Weissrussland u.a.). Er initiiert(e) zahlreiche Kompositionsaufträge (M. Radulescu - Passion, V. Miskinis - Johannespassion für Chor a cappella, u.a.); Rundfunk- und CD-Aufnahmen.

Gerda Hondros



Gesangsstudium und Gesangspädagogik-Studium in Wien, Musikuniversität. Stimmbildnerin beim Wr. Singverein (künstl. Leiter Johannes Prinz). Gesangslehrerin am Konservatorium für Kirchenmusik in St. Pölten/NÖ. Schwerpunkt: Atem- und Stimmführung; Erziehung zur deutlichen Sprache beim

Gesang; Kennenlernen des Körpers durch Bewegung.

Aktive Sängerin:
Referentin für Stimmbildung bei Chor-Akademien (z.B. ICAK-Krems – Erwin Ortner) und verschiedenen Singwochen, Referentin für Lehrerfortbildung.

Martin Lindenthal



Geboren 1966 in Bregenz, Studium der Musik und Germanistik in Wien. Chorleitung und Assistenz bei Johannes Prinz und Herwig Reiter. Ergänzende Studien u.a. beim Hilliard Ensemble und Erwin Ortner. 1994 bis 2001 Lehrtätigkeit am Tiroler Landeskonservatorium, seither Pädagoge am Musikgymnasium und der pädagogischen Hochschule Feldkirch. Preisträger des Erwin Ortner Fonds 1999. Langjährige Erfahrung als Ensemble-Leiter (Wiener Motettenchor, Kam-

merchor des Tiroler Landeskonservatoriums, Kammerchor Feldkirch, Bregenzer Männerchor). Seit Herbst 2013 Dirigent des Kammerchors Innsbruck. Gefragter Referent auf Sommerkursen, Singer-Songwriter („MIR 4“, „Finestino“ und auch solo), Arrangeur und Komponist. Vielfache Tätigkeit bei Musik-Theaterproduktionen, vor allem auch im pädagogischen Bereich. Als leidenschaftlicher Percussionist in den letzten Jahren intensive Beschäftigung mit den rhythmischen und geistigen Facetten der Musik.

Alois Lorenz Wendlinger



Geb. 1978 in Lienz, aufgewachsen in Tristach. Studium Katholische Kirchenmusik in Graz; 1998-2006, in den Fächern Chorleitung, Gesang und Orgel. 2006-2011 Studium Gesang am Konservatorium in Klagenfurt. Lehrer an den Landesmusikschulen Lienz, Talboden, Matri/Istalt und

Sillian/Pustertal.
Tätig als Chorleiter und Organist (Singmazom, Kirchenchor Tristach, Chor St. Marien) Bezirkschorleiter des Tiroler Sängerbundes.

Marie-Antoinette Stabentheiner



verfügt über vielfältige solistische Erfahrung und konzertierte in zahlreichen Sakralbauten (z.B. Stephansdom, Grazer Dom), sowie in Konzertsälen in Österreich, Italien, Ungarn und Spanien, weiters Auftritte bei zahlreichen Festivals. Die Sopranistin arbeitet mit diversen Dirigenten und Komponisten (Walter Kobler, Johannes Hiemetsberger, Wolfgang Sauseng, Pier Damiano Peretti u.v.a.).

Langjährige Erfahrung im Ensemblegesang und Mitglied des SolistInnenensembles COMPANY OF MUSIC. Pädagogisch betreut Marie-Antoinette Stabentheiner seit 2016 die Gesangsklasse der Musikschule Region Schallaburg sowie ebenfalls seit 2016 die Neuen Wiener Stimmen und ist gefragte Stimmbildnerin auf diversen Singwochen.